

**Zeitschrift:** Beiträge zur vaterländischen Geschichte  
**Herausgeber:** Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel  
**Band:** 5 (1854)

**Vereinsnachrichten:** Ausserschweizerische Vorträge

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Schweizerische Vorträge.

1850—1853. (außer den in diesem Bande abgedruckten).

Herr Theophil Burckhardt: Ueber Stift und Kirche St. Leonhard in Basel.

Herr L. A. Burckhardt, J. U. D.: Geschichte und Beschreibung des Dominikanerklosters in Basel (wird abgedruckt werden im sechsten Heft der Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Basel).

Herr Professor Andreas Heußler, J. U. D.: Die Entwicklung der schweizerischen Unterthanenverhältnisse.

Herr Professor Streuber: Ueber Celio Secondo Curioni und seine Familie (abgedruckt im Basler-Taschenbuch von 1853).

Herr Antistes Burckhardt: Die Gegenreformation im Bisthum Basel oder wie die mit Basel verbürgerrechteten Aemter Zwingen, Pfeffingen und Birseck, nachdem sie während 60 Jahren der reformirten Kirche angehört hatten, wieder römisch-katholisch geworden sind.

Herr Kandidat Dser: Das Alumnium in Basel.

Herr J. Rud. Burckhardt, J. U. D.: Leben und Tod des Abenteurers Johann Rudolf Merian.

---

## Außerschweizerische Vorträge.

1850—1853.

Herr Dr. Von Speyr: Ueber Demosthenes.

Herr Dr. J. J. Bachofen: Die Gräber des Alterthums.

Herr Professor Jacob Burckhardt: Geschichte der Staatsgewalt im spätern römischen Reich (abgedruckt in des Verfassers: die Zeit Konstantins).

Herr Professor Müller: Die Religion und Kultur der Muyskas auf der Hochebene von Bogota.

Herr Professor Hagenbach: Der Kinderkreuzzug zu Anfang des dreizehnten und die betenden Kinder zu Anfang des achtzehnten Jahrhunderts in Schlesien (abgedruckt in der Christoterpe von 1853).

Herr J. Rud. Burckhardt, J. U. D.: Ueber eine Souveränitätsübertragung in Dänemark im Jahr 1660 und Reisebemerkungen eines Baslers aus dieser Zeit.

Herr Pfarrer Sarasin: Ueber Gerhard Tersteegen.

Herr Karl Bernoulli: Die Schreckenszeit unter Robespierre.

Derselbe: Der Sturz Robespierre's.

Herr Rektor Dr. Heußler: Ueber die Stellung der deutschen Volksschule zur Kirche in den letzten Jahrzehnten.

---

Die Zahl der ordentlichen Mitglieder, welche der Reihe nach Vorträge halten, hat sich seit 1850 von 34 auf 47 vermehrt. Herr Professor Schenkel trat aus, weil er Basel verließ. Auch hat die Gesellschaft den Tod von Herrn Professor Fischer zu beklagen. 15 Mitglieder traten neu ein. Hingegen ist die Zahl der korrespondierenden Mitglieder, 14, sich gleich geblieben. Die Gesellschaft hat im Lauf der drei letzten Jahre die Herren Archivdirektor Mone in Karlsruhe, J. Trouillat,